

FUSSBALL KREISKLASSE

Ein Punkt in letzter Minute

SG Hausham trifft spät – Fünf-Minuten-Blackout killt Holzkirchen II



Zu viele Chancen nicht genutzt: So wie hier mit Stanley Obimma (M.) hatte Holzkirchen II gute Gelegenheiten. In dieser Szene verhinderte Deisenhofens Torhüter Leonhard Oswald einen Treffer für den TuS. © Max Kalup

Landkreis – Mit einem späten Treffer kam die SG Hausham in der Kreisklasse 2 gegen die starke SG Ascholding/Thanning noch zu einem 2:2-Unentschieden. Der TuS Holzkirchen II unterlag trotz einer weitgehend ordentlichen Leistung aufgrund eines fünfminütigen Blackouts deutlich mit 1:5 gegen den FC Deisenhofen III. Keine Blöße gaben sich die Spitzenteams: Rottach siegte in Bad Tölz mit 3:1, Otterfing gewann bei der SG Reisach, ebenso wie die DJK Darching in Gaißach. **TuS Holzkirchen II – FC Deisenhofen III 1:5 (0:1) Tore:** 0:1 Perez (40.), 0:2 Gaub (48.), 0:3 Persch (49.), 0:4 Bartsch (52.), 0:5 Gaub (85.), 1:5 Ammibari (88.).

Eine starke erste Halbzeit spielte der TuS Holzkirchen II beim Heimspiel gegen die Bayernliga-Reserve aus Deisenhofen. „Das Spiel war ausgeglichen und sehr ansehnlich. Deisenhofen war der bisher technisch stärkste Gegner, aber wir haben gut dagegehalten“, berichtet TuS-Coach Freddy Waizmann. Chancen hatte der TuS ebenfalls, unter anderem rettete Deisenhofen auf der Linie. Kurz vor der Pause senkte sich eine missglückte Flanke der

Gäste zum 0:1 ins Eck. Nach dem Seitenwechsel leisteten sich die Holzkirchner allerdings einen „vollkommenen Blackout“ (Waizmann) und kassierten drei Gegentore binnen fünf Minuten. Beim Stand von 0:4 war das Spiel entschieden. „Da kann man gegen einen solchen Gegner nur noch Schadensbegrenzung betreiben“, erklärt Waizmann. Immerhin gelang Mohamed Barry Ammibari in der Schlussphase noch der Ehrentreffer zum 1:5-Endstand. Zu allem Überfluss zog sich Pascal Mohr noch eine Muskelverletzung zu und wird am Mittwoch beim Nachholspiel gegen Darching fehlen. **SG Hausham – SG Ascholding/Thanning 2:2 (0:0) Tore:** 0:1 Möss (49.), 1:1 Yigit (83.), 1:2 Paciaroni (90.+1), 2:2 Grill (90.+3).

Eine packende Schlussphase mit drei Toren binnen zehn Minuten bekamen die Zuschauer zwischen Hausham und Ascholding zu sehen. „Das war ein starker Gegner. Das Ergebnis ist insgesamt verdient“, berichtet SG-Coach Markus Weinbacher. Die Gäste stellten die Knappen im ersten Durchgang vor Probleme. Nach dem Seitenwechsel fand Hausham besser ins Spiel, kassierte aber nach einer Ecke und einem individuellen Fehler früh das 0:1. Es ging hin und her mit Chancen auf beiden Seiten. Der eingewechselte Youngster Serkar Yigit glich nach starker Vorarbeit von Felix Baumgartner aus. In der Nachspielzeit gingen die Gäste nach einem Abstimmungsfehler in der SG-Defensive erneut in Führung. Doch ein „Traumfreistoß genau in den Winkel“ (Weinbacher) von Lukas Grill bescherte den Haushamern einen späten Punktgewinn. Weinbacher: „Vom Spielverlauf her bin ich mit dem 2:2 zufrieden.“ **SG Gaißach/Wackersberg – DJK Darching 1:5 (0:4) Tore:** 0:1 Haas (4.), 0:2 Adelsberger (9.), 0:3 Adelsberger (13.), 0:4 Adelsberger (45.), 0:5 Haas (53.), 1:5 Soellner (90.).

Einen deutlichen Auswärtssieg feierte die DJK Darching bei der SG Gaißach/Wackersberg. Bereits zur Pause war das Match entschieden. Florian Haas hatte die Gäste in Führung geschossen, ehe Alexander Adelsberger bis zum Halbzeitpfeiff ein lupenreiner Hattrick gelang. „Wir haben immer nachgelegt, wenn es nötig war, und unsere Tore super herausgespielt“, berichtet DJK-Trainer Hans Brumbauer. Nach dem Seitenwechsel trug sich Haas zum zweiten Mal in die Torschützenliste ein, ehe die Hausherren in der Schlussphase zum 1:5-Endstand trafen. Zu diesem Zeitpunkt stand bei der DJK bereits ein Feldspieler im Tor, weil sich Keeper Marinus Wiesgigl kurz vor Schluss bei einem unnötigen Zweikampf nach einer Ecke an der Schulter verletzte und mit dem Krankenwagen abgeholt werden musste. Brumbauer: „Es war kein unfaires Spiel. Gaißach hat nie aufgesteckt und sich das Tor auch verdient. Es war eine gute Leistung. Der Sieg war in der Höhe verdient.“ **SC RW Bad Tölz – FC Rottach-Egern 1:3 (1:1) Tore:** 1:0 Tomak (12./FE), 1:1 Schlichtner (14.), 1:2 Schlichtner (74.), 1:3 Wabnitz (85.).

„Es war bis zum Spieltag schwer, die elf Mann zusammenzubringen. Wir hatten einige Spieler aus der zweiten Mannschaft dabei, die ihre Sache gut gemacht haben. Insgesamt war unser Sieg verdient. Es war eine gute Leistung des Teams“, fasst Rottachs Coach Bernhard Gruber nach dem 3:1-Auswärtssieg in Bad Tölz die Ausgangslage zusammen. Tölz ging per Strafstoß in Front, doch Tobias Schlichtner egalisierte postwendend nach einer sehenswerten Kombination. Die Rottacher hatten das Spiel weitgehend im Griff und scheiterten an Pfosten und Latte. Nach dem Seitenwechsel verbuchten auch die Heimischen einen Lattenkracher. Bis zur 74. Minute blieb es beim 1:1. In der Schlussphase machten wiederum Schlichtner nach Vorarbeit von Samet Yilmazer und der reaktivierte Alexander Wabnitz den 3:1-Auswärtssieg der Kicker vom Birkenmoos perfekt. **SG Reisach – TSV Otterfing 1:3 (0:2) Tore:** 0:1 Dengler (28.), 0:2 Dengler (45.), 0:3 Mann (78.), 1:3 Haberl (80.).

Einen verdienten Auswärtssieg landete der TSV Otterfing bei der SG Reisach. Mit 3:1 setzte sich der alte und neue Tabellenführer durch. Die Gäste präsentierten sich gegenüber der jüngsten Niederlage in Deisenhofen deutlich verbessert. „Es war ein schweres Spiel auf tiefem Platz. Die SG Reisach ist deutlich besser als ihr Punktstand“, sagt TSV-Abteilungsleiter Dominik Urban. Maximilian Dengler brachte die Gäste bis zur Pause mit einem Doppelpack 2:0 in Führung. Youngster Antonio Mann sorgte in der Schlussphase mit dem 3:0 für die endgültige Entscheidung. Auch nach dem Anschlusstreffer der Hausherren brannte nichts mehr an. Urban: „Wir hatten Chancen im Überfluss, aber auch Reisach hatte seine Möglichkeiten. Unsere Tore und Chancen waren gut herausgespielt.“

THOMAS SPIESL